



PRESSEMITTEILUNG

MÜNCHEN, 19. JANUAR 2018

MITTEL PUNKT EUROPA FILMFEST 2018
MÜNCHNER FILMMUSEUM 1.–11. MÄRZ 2018
FILMGALERIE LEERER BEUTEL IN REGENSBURG 4.–7. MÄRZ 2018

WO LIEGT DER MITTELPUNKT EUROPAS?

Für die zweite Ausgabe unseres jungen Münchner – und jetzt auch Regensburger – Filmfests stellt sich diese Frage unverändert aktuell. Wie wandelt sich in diesen politisch bewegten Zeiten das Selbstverständnis unserer östlichen Nachbarn **Tschechien, Polen, Ungarn** und der **Slowakei** und wie schlagen sich derartige Veränderungen in den Spiel- und Dokumentarfilmen dieser Länder nieder? Erneut wollen wir uns auf filmische Entdeckungsreisen zum geografischen, kulturellen und historischen Mittelpunkt unseres Kontinents begeben, und das an neuen, zentral gelegenen Spielorten:

An neun Abenden im Münchner Filmmuseum (1. bis 11. März 2018) und an vier Abenden in der Regensburger Filmgalerie Leerer Beutel (4. bis 7. März 2018) bieten wir mitreißende, aufrüttelnde, aber ebenso humorvolle Einblicke in mittelosteuropäische Lebenswelten: Wie ergeht es einem syrischen Flüchtling, der an der ungarisch-serbischen Grenze plötzlich abhebt („Jupiter’s Moon“), wie gestaltet eine finthenreiche Lehrerin in Bratislava („The Teacher“) ihre Arbeitstage, wie dagegen singende Nixen ihre Warschauer Club-Nächte („Sirenengesang“), oder was denkt ein ebenso bedrohlicher wie unfreiwillig komischer Neonazi („The White World according to Daliborek“) in der mährischen Provinz? Siebzig Jahre nach der Unterzeichnung des Münchner Abkommens von 1938 liefert der vielfach ausgezeichnete Spielfilm „Masaryk“ ein beklemmendes Lehrstück über das Versagen der Diplomatie.

Insgesamt werden neun Spiel- und drei Dokumentarfilme zu sehen sein, alle eingeleitet und ergänzt durch fantasievolle Kurzfilme. Das Münchner Rahmenprogramm sieht außerdem ein Film-Fest mit Konzert vor, während in Regensburg Workshops an der medienwissenschaftlichen Fakultät der Universität sowie die Ausstellung „Film und Identität: Tschechoslowakische Filmplakate 1918–2018“ geplant sind.

VERANSTALTER



Universität Regensburg
Europaeum. Ost-West-Zentrum



Wir freuen uns darauf, in Publikumsdiskussionen mit unseren Gästen künstlerische Inspirationen zu erleben und dabei möglicherweise das eine oder andere Missverständnis aus dem Weg zu räumen. Neben **Tschechien, Polen, Ungarn** und der **Slowakei** als den vier Gründungsstaaten des Visegrád-Vertrags richtet sich der Fokus an einem Abend auf das **Gastland Belarus**. Wie stark sich dort dem repressiven Klima zum Trotz die Kreativität Bahn bricht, ist beim Gespräch mit dem unabhängigen Regisseur und Drehbuchautor Andrei Kureichik zu erfahren. Er stellt seinen Film „GaraSCH“ vor, in dem ein amerikanischer Traum auf tragikomische Weise in einer Minsker Autowerkstatt zerplatzt.

Das **MITTEL PUNKT EUROPA FILMFEST 2018** wird organisiert vom [Tschechischen Zentrum München](#) und dem [Europaeum. Ost-West-Zentrum der Universität Regensburg](#).

Finanziell unterstützt wird das Projekt von der Bayerischen Staatskanzlei, den Kulturreferaten von München und Regensburg sowie den Generalkonsulaten der Tschechischen Republik, der Republik Polen, von Ungarn und der Slowakischen Republik in München.

Partner sind das Filmmuseum München, die Regensburger Filmgalerie Leerer Beutel, Ahoj Nachbarn e. V., Institut für Medienwissenschaften an der Universität Regensburg, Evangelisches Bildungswerk, Huniwood (Hungarian Film Festival Berlin), Czech Film Center, Slovak Film Institute. Sponsor: Budweiser.

Aktuelle Informationen zum Filmfest: www.mittelpunkteuropa.eu
www.facebook.com/mittelpunkteuropafilmfest

Presseanfragen: presse@mittelpunkteuropa.de

Weitere Details zum Filmprogramm und Ticketverkauf werden wir in Kürze bekanntgeben. Für Interviewanfragen mit Filmemachern, Film-Links, Rezensionen oder Fotomaterial kontaktieren Sie uns bitte.

VERANSTALTER



Universität Regensburg
Europaeum. Ost-West-Zentrum